

# TOURNEE THEATER HAMBURG

## PRESSETEXT

### SCHNEEWITTCHEN

nach den Gebrüdern Grimm von R. Bettinger

## TOURNEE THEATER HAMBURG

Wendenstraße 45 b, 20097 Hamburg  
Ralf Bettinger +49(0)163 54 38 006

[www.tourneetheater-hamburg.de](http://www.tourneetheater-hamburg.de)  
[info@tourneetheater-hamburg.de](mailto:info@tourneetheater-hamburg.de)

Regie: Ralf Bettinger  
Bühnenbild: Michael Becker  
Komposition: Liudmyla Vasylyeva  
Grafik: LURA VIDEO  
Kostüm: Svetlana Shishkina  
Foto: Anja Beutler

Schneewittchen ist wirklich schön, weiß wie Schnee, rot wie Blut und schwarz wie Ebenholz! Der Wunsch der verstorbenen Mutter ist in Erfüllung gegangen. Und heute soll nicht nur der Geburtstag von Prinzessin Schneewittchen gefeiert werden, sondern auch die Verlobung mit Prinz Adrian, der sich auf den Weg zu seiner Heimat macht, um für die baldige Trauung die Krone zu holen.

Das Glück lässt Schneewittchen strahlen, sie besitzt nun nach Meinung des Zauberspiegels den größten Liebreiz im ganzen Land und hier beginnt das Drama der amtierenden (Schönheits-)Königin!

Diese Stiefmutter ist nicht nur böse sondern nebenbei auch noch eine Hexe und lässt nichts unversucht, Schneewittchen zu verderben. Da geht's um Kopf und Kragen. Zum Glück hat der Jäger ein gutes Herz und lässt die Prinzessin im Wald laufen, zum Glück trifft sie auf die sieben Zwerge, die mit ihr eine fröhliche und musikalische Wohngemeinschaft gründen, zum Glück sucht Prinz Adrian sie unentwegt und befreit sie am Schluss sogar vom verschluckten vergifteten Apfel. Und führt die ebenso aufregende wie lustige Geschichte zu einem glücklichen Ende.

Und die böse Hexe? Die bekommt vom Zauberspiegel eine Gurke als Nase angehext und geht freiwillig in die Verbannung!

All dies ist zu erleben in der humorvollen, romantischen und musikalischen Bearbeitung des Grimmschen Märchens durch das Tournee Theater Hamburg. Inszeniert von Ralf Bettinger und genießen die großen wie kleinen Zuschauer ein spielfreudiges Ensemble in märchenhaften Kostümen und einem aufwändigen Bühnenbild.

Abgerundet durch die Kompositionen von Liudmyla Vasylyeva ist hier ein Märchen entstanden, das auch den kleinsten Zuschauern viel Spannung und Freude bereitet.